

Protokoll des Gemeinderates

2023-93 Sitzung vom 27. März 2023

97 - 7.3.5 Anlagen

Ausbau Netzverbindung Rapperswil-Möriken-Wildegg für Wasserversorgung; Kreditantrag für Neubau «Stufenpumpwerk Hard»

Die Netzverbindung Möriken-Wildegg dient heute primär dem Industriegebiet Hard zur Verbesserung des Löscheschutzes (Sprinkleranlagen). Zukünftig soll gezielt in beide Richtungen Wasser ausgetauscht werden können. Die Möglichkeit, Wasser aus Möriken-Wildegg zu beziehen, ist insbesondere dann zwingend notwendig, wenn Schafisheim nicht mehr in der Lage ist, in Rahmen der Notwasserversorgung genügend Wasser zu liefern.

Der Ausbau der Netzverbindung zwischen Rapperswil und Möriken-Wildegg gehört zum Konzept des Projektes "Grundwassernutzung Suret" der Gemeinden Rapperswil, Hunzenschwil und Staufen. Zuerst war angedacht, dass allfällige Fehlwassermengen der drei Gemeinden bei der Stadt Lenzburg (via Grundwasserareal Länzert) beschafft werden können. Da sich die SWL (vorerst) am Projekt nicht beteiligt, muss die Wasserbeschaffung in Störungssituationen anders gelöst werden. Es wurde diesbezüglich definiert, dass Staufen sein bestehendes Grundwasserpumpwerk zur Absicherung in Notsituationen weiter betreibt, dass Hunzenschwil in Notsituationen durch die Gemeinde Schafisheim versorgt wird und dass Rapperswil die Netzverbindung nach Möriken-Wildegg für die Notwasserversorgung nutzen wird.

In Störungssituationen, beispielsweise beim Ausfall des Grundwasserpumpwerks, muss der mittlere Verbrauch der Gemeinden Rapperswil und Hunzenschwil über die Nachbargemeinden bezogen werden können. Die im heutigen Wasserlieferungsvertrag mit Schafisheim festgelegte Menge von 3'000 m³/d würde hierfür grundsätzlich ausreichen. Gemäss der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) 2012 ist Schafisheim jedoch zumindest langfristig nicht in der Lage, diese Menge an Frischwasser zu liefern. Bei mittlerem zukünftigem Verbrauch kann lediglich mit einer Liefermenge von rund 2'200 m³/d gerechnet werden. Um den künftigen mittleren Bedarf von 2'700 m³ Frischwasser beschaffen zu können, müssen somit zusätzlich mindestens 500 m³/d ab Möriken-Wildegg bezogen werden. Es ist zu empfehlen, die Netzverbindung mit Möriken-Wildegg so auszulegen, dass auf diesem Weg der mittlere Verbrauch von Rapperswil beschafft werden kann.

Die Technischen Betriebe Rapperswil (TBR) haben diesbezüglich die Firma K. Lienhard AG beauftragt – in Zusammenarbeit mit den Regionalen Technischen Betrieben Wildegg (RTB) – das Projekt «Stufenpumpwerk Hard» auszuarbeiten um die Kosten zu ermitteln, die technischen Einrichtungen zu definieren sowie mögliche Standorte im Bereich Hard zu evaluieren.

Der vorliegende Bericht «Netzverbindung Stufenpumpwerk Hardstrasse» liegt als Entwurf vor und beziffert die nötigen baulichen sowie die technischen und hydraulischen Massnahmen als auch einer Kostenermittlung +/-10%.

Der Kostenteiler wurde aufgrund der hydraulischen Verhältnisse und deren notwendigen Einrichtung ermittelt. Da für das Nachfüllen des Rapperswiler Reservoir «Lotten» ein Stufenpumpwerk erforderlich ist, für Möriken-Wildegg dagegen eine Motorklappe ausreichend ist, wurde der Kostenteiler mit Anteil Rapperswil 60% und Anteil RTB 40% definiert.

<u>Kostenteiler</u>	<u>Anteil exkl. MwSt</u>	<u>Anteil mit MwSt.</u>
Gemeinde Rapperswil	Fr. 455'000.00	Fr. 490'035.00
RTB Möriken-Wildegg	Fr. 270'000.00	Fr. 290'790.00
Total	Fr. 725'000.00	Fr. 780'825.00

Beschluss

Der Einwohnergemeindeversammlung vom 9. Juni 2023 ist ein Bruttoverpflichtungskredit von Fr. 781'000.00 (inkl. MwSt) für die Erstellung eines Stufenpumpwerks für die Wasserversorgung im Gebiet Hard zu unterbreiten. Die Finanzierung erfolgt zu Lasten der spezialfinanzierten Betriebe der Wasserversorgung.

Protokollauszüge an

- Firma K. Lienhard AG, Bollimattstrasse 5, 5033 Buchs
- RTB Regionale Technische Betriebe, Am Hardring 12, 5103 Möriken-Wildegg
- Herrn Gemeinderat Raphael Wyder, Tannenweg (Ressortleiter Technische Betriebe)
- Herrn Marcel Krähenbühl, Leiter Technische Betriebe
- Herrn Michael Holliger, Brunnenmeister
- Abteilung Finanzen und Informatik
- Gemeindeversammlungsakten 9. Juni 2023

GEMEINDERAT RUPPERSWIL



Daniel Marti
Vizeammann



Marco Landert
Gemeindeschreiber
